

Halle und Umgebung.

Salle a. S., 18. September.

Sonntagsplauderei.

Der Sommer geht zur Raste. Im Garten blühen Arien und Georginen, die Schwaablen sind zum Teil schon von uns geflehten, die Tage sind kürzer geworden und weite Wälder sinken matt zur Erde.

Glauben wir ihnen! Wir können sonnige Tage brauchen. Zumal der Landmann. Warmes, trodenes Wetter nützt er für die Ähren und für die Kartoffeln, deren Ernte jetzt im vollen Gange ist.

Die Verpachtung des Ratskellers

Schlüsselt am Montag die Stadtverordnetenversammlung. Magistral und Grundeigentumsauschuss schlagen vor, das Restaurant dem gegenwärtigen Pächter auf 6 Jahre zu überlassen.

Eine Enttäuschung

hat bekanntlich unser Halle mit seiner Wertzuwachssteuer erlebt. Man hatte sich von der Steuer, gegen deren Prinzipium mit unersetzlichen nichts gesagt sein soll, erheblich größeren Ertrag verprochen, als sie einbrachte.

Des Streifens Ende.

Die Silberrandigen Wägenwerte a. G. nehmen am Montag wieder den Betrieb auf, nachdem am Sonnabend die Verhandlungen zu einer Einigung geführt haben.

Das Konzert der Berliner Liedertafel

Sonnte gestern abend den großen Saal der „Kaisersäle“ bis auf das letzte Plätzchen gefüllt. Es war eine nach vielen hundertsten glänzende festlich geputzte Schaar, die sich dort eingefunden hatte.

Wieder und wieder erschalle der weite Saal von den herrlichen Weisheitsbezeugungen, mit denen das Publikum die Vorträge der Gäste aufnahm. Trotz des Wehens an der Leitung klappten die Gesänge vorzüglich.

wurden hümmlich da capo verlangt. Wünsche, auf die der Verein in liebeswürdiger Weise einzugehen Ganz besonders gefielen die Soli des Herrn Otto Heidmann, drei Lieder von Robert Franz: „Gemeinheit“, „Gewitternacht“ und „Für Musik“, desgleichen die Kompositionen des Dirigenten Wiedemann und des Herrn Fritz Zuhrmelster.

Hallscher Lehrerverein.

In der letzten Versammlung am 14. September d. J. sprach Herr B. Hoffmann über die „Lehrzeit des Sprechens“. In seinen Ausführungen legte der Vortragende folgende eingehende die Stimmbildungslehre des Prof. G. u. a. r. d. e. g. e. r. in Dresden dar, die er sich selbst zu eigen gemacht und auf Grund deren er ein „Verfuch für Stimmbildung“ (Verlag von Gebauer-Schwabe, Halle a. S.) verfaßt hat.

Die mit lebhaftem Beifall aufgenommenen Ausführungen des Vortragenden wurden durch zahlreiche Beispiele veranschaulicht. Die anschließende längere Besprechung befaßte sich mit der Bedeutung der behandelten Frage für den Unterricht.

Der Allgemeine Konsumverein

zählt jetzt 8722 Mitglieder, im Vorjahre 8440. Im Umsatze erzielte er im Berichtsjahre 2 628 862,19 Mark, gegen 2 593 361,50 Mark im Vorjahre, mithin ein Mehr von 35 500,69 Mk.

Zur Sehung der deutschen Werdzucht.

Der Kaiser hat sich über die denkwürdige Vortrag halten lassen, in der der Reichsverband für Deutsches Halbbüt um Abgabe von Pferden aus Remontedepots an Offiziere stellt. Zur Begründung war angeführt, daß die deutschen Offiziere zumest ausländische Pferde reiten und daß dadurch den deutschen Pferdezüchtern eine wesentliche Abschweifung verloren geht.

Der Kaiser hat über die von dem Vorsitzenden des Reichsverbandes für Deutsches Halbbüt unter dem 23. März 1910 eingereichte Denkschrift Vortrag zu befehlen geruht. Nachdem dieser Statgefundene, teilt das Kriegsministerium dem Vorstande mit, daß der Kaiser mit lebhaftem Interesse von den Ausführungen der Eingabe Kenntnis genommen und die Genehmigung erteilt hat.

Der Einbrecher Kelling

hat auch in Halle Gefallen gegeben, wie folgende Meldung befaßt: Es wurde ermittelt, daß G. in verschiedenen Leipziger Häusern unter dem Namen Fritz Wilhelm Köhler, Zimmergehilfe, geboren 14. Mai 1885 in Mörbisch, Kaufmann Max Scheibling aus Hamburg und Hugo Kottwitz, geb. 9. April 1884 in Witten, gewirkt hat.

Beitragung.

Die Wahl des Marinefeuerwehroberleitnants a. D., Bezirkskommissars Albert Kerpert hier zum Oberstlieutenant inspektur von Köthen hat die Beifügung der Herzoglichen Regierung gefunden.

Reues Theater.

Wir wollen nicht verfehlen, nochmals darauf hinzuweisen, daß die Eröffnungsvorstellung im neuen Theater heute stattfindet und zwar gelangt zur Aufführung Dr. Müller-Rahst und Johannes Davids Lustspiel „Das Land der Jüden“.

Die Arbeitsgemeinschaft der Zuckerfabriken stehen unmittelbar vor der Zeit, da Ende d. Mis. bzw. Anfang n. Mis. verschiedene Fabriken ihre Kampagne eröffnen. Der Stand der Zuckerröhren ist nun nicht der, den man nach der fruchtbarsten Witterung erwarten sollte; denn die Röhren weisen einen äußerst ärmlichen Kratzungsgrad auf.

Autonomelegische Gesellschaft.

Montagabend 8 1/2 Uhr findet im Kolonialzimmer des Reichshofes eine Sitzung mit Vortrag und Demonstrationen statt. Fälle sind willkommen.

Verband Halle-Thüringen der Deutschen Reichsgesellschaft.

Zu der am 15. d. Mis. abgehaltenen Sitzung per September er. war der Vorstand fast vollständig erschienen. Als Gäste waren Herr Viktor Peter aus Gollwitzsch und Herr Kaufmann Rube aus Wetz anwesend.

Die Ortsgruppe Halle a. S. des Weltbundes zum Schutz der Tiere

und gegen die Biostellen veranstaltete am Freitag im großen Saale des Hotels Kronprinz einen Vortragabend, an dem Herr Ernst Krause aus Wetz-Gries über Tiere und Menschen sprach. Der Vortrag war gut besucht und wurde mit großem Beifall aufgenommen.

Möbelfabrik E. Hauptmann

Halle a. S., Poststr. 3 u. Kl. Ulrichstr. 36 u. b., ist das anerkannt größte und leistungsfähigste Etablissement der Möbelausstattungsbranche; der gute Ruf gründet sich auf den soliden eigenen Fabrikan. Eine zwanglose Besichtigung der grossen Auswahl kompletter Musterzimmer in allen Stil- und Holzarten ist für jedes Brautpaar für jeden Möbelinteressenten von unermesslichem Wert



Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-Aktiengesellschaft.

Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie zu Dortmund.

Die Generalversammlungen unserer Gesellschaft und der Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie zu Dortmund haben am 8. September er. beschlossen, den zwischen den Vorständen beschlossenen Fusionsvertrag zu genehmigen, wonach das Vermögen der Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie zu Dortmund als Ganzes, also mit sämtlichen Aktiven und Verbindlichkeiten unter Abschluss der Liquidation gegen Gewährung von nominell Mk. 22.200.000.— Aktien unserer Gesellschaft auf uns übergeht. Die neuen Aktien sind mit Dividendenscheinen ab 1. Juli 1910 versehen.

Gegen Einreichung von nom. Mk. 6000.— Aktien Lit. C der Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie werden nom. Mk. 3000.— neue Aktien unserer Gesellschaft gegen Einreichung von nom. Mk. 10.500.— Aktien Lit. D der Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie werden nom. Mk. 6000.— neue Aktien unserer Gesellschaft gewährt. Denjenigen Aktionären der Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie, die von diesem Umtauschangebot Gebrauch machen, wird ferner ein Bezugsrecht auf weitere nom. Mk. 2.220.000.— unserer Aktien zum Kurse von 170 % zuzüglich 4 % Stückzinsen ab 1. Juli 1910 derart eingeräumt, dass auf je 10 eingetauschte Aktien unserer Gesellschaft eine neue bezogen werden kann. Wegen der Ausübung des Bezugsrechtes auf diese nom. Mk. 2.220.000.— verweisen wir auf unsere Bekanntmachung betreffend die Ausübung des Bezugsrechtes auf nom. Mk. 8.970.000.— neue Aktien unserer Gesellschaft.

Nachdem die Beschlüsse beider Generalversammlungen und die Durchführung der Kapitalerhöhung unserer Gesellschaft in das Handelsregister eingetragen worden sind, fordern wir zugleich namens des Bankenkonsortiums die Inhaber der Aktien Lit. C und Lit. D der Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie hiermit ab ihre Aktien mit Dividendenscheinen für das Geschäftsjahr 1910/11 u. ff. und Talons, arithmetisch geordnet, mit einfachem bei den Stellen erwähnten Verzeichnis zum Umtausch einzureichen.

Die Einreichung zum Umtausch ist innerhalb der Frist vom 20. September bis 5. Oktober 1910 einschliesslich vorzunehmen. Die Einreichung der Aktien zum Umtausch hat bei den nachstehenden Stellen zu erfolgen, bei jeder derselben üblichen Geschäftsstunden zu erfolgen:

- in Berlin bei der Bank für Handel und Industrie, bei der Direction der Disconto-Gesellschaft, Deutschen Bank, Dresdner Bank, Nationalbank für Deutschland, bei dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein, sowie ausserhalb Berlins bei den Niederlassungen der vorstehenden Banken, ferner
- „ Elberfeld bei der Bergisch-Märkischen Bank, „ Essen bei dem Essener Bankverein, bei der Essener Credit-Anstalt und deren Niederlassungen in Bochum, Dortmund und Duisburg, bei der Rheinischen Bank und deren Niederlassungen in Duisburg und Mülheim a. Ruhr, „ Hamburg ausser bei den Niederlassungen der vorstehenden Banken bei der Norddeutschen Bank in Hamburg, „ Köln ausser bei den Niederlassungen der vorstehenden Banken bei der Firma Sal. Oppenheim Jr. & Cie., „ Leipzig ausser bei den Niederlassungen der vorstehenden Banken bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt und deren Abteilung Becker & Co., „ Luxemburg bei der Internationalen Bank in Luxemburg sowie deren Filialen in Metz und St. Johann, „ Brüssel ausser bei der Filiale der Deutschen Bank bei der Banque Internationale de Bruxelles.

Diejenigen Aktien Lit. C und D der Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie, die innerhalb der gesetzten Frist zum Umtausch nicht eingereicht werden, werden für kraftlos erklärt. Das gleiche gilt in Ansehung einverleibter Aktien, welche die zum Ersatz durch neue Aktien erforderliche Zahl nicht erreichen und nicht zur Verwertung für Rechnung der Beteiligten zur Verfügung gestellt sind. Die an Stelle der für kraftlos erklärten Aktien auszugebenden neuen Aktien werden für Rechnung der Beteiligten verkauft werden (§ 290 H.G.B.).

Soweit Aktionäre der Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie Aktienbeträge einreichen, die nicht durch Mk. 6000.— bezw. Mk. 10.500.— teilbar sind, werden seitens der Einreichungsstelle die angemessenen Aktien für gemeinschaftliche Rechnung bestens verwertet werden, sofern die Verwertung dieser Spitzten mit den Einsichern nicht in anderer Weise vereinbart wird.

Die Einreichungsstellen erklären sich bereit auf Antrag auch das oben erwähnte Bezugsrecht für diejenigen Aktionäre der Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie, die nicht durch Mk. 6000.— bezw. Mk. 10.500.— teilbar sind, zu verwenden.

Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-Aktiengesellschaft.

Knupe. Knepper.

auf alle Waren gibt unsere (15708)

Lombardabteilung!

Berliner Speditionsgesellschaft und Commissionslagerhaus, Berlin, Neue Friedrichstraße 2.

Städtische Baugewerkschule zu Bad-Sulza (Sb.)

Abteilungen für Hoch-, Tief- und Eisenbauwesen, Beginn des Wintersemesters: 15. Okt., des Sommersemesters: 6. April.

Dr. Fischersche Vorbereitungsanstalt

Lehrer Dr. Schönemann, Berlin W. 57, Militär- u. Schützmanns-Unterricht, Disziplin, Fach- u. Vorkurs, 1000 R. Bestand. Wohnung vorzüglich, empfohlen, und vorzügliche Ergebnisse. 387 Zöglinge: 40 Abitur, 14 Damen, 29 Fahnen-, 4 Seelak., 1 Kad., 20 Prim., 83 Einjährige, 32 für höhere Klassen, in 21 Jahren 3243 Zöglinge.

Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-Aktiengesellschaft.

Bekanntmachung betreffend die Ausübung des Bezugsrechtes auf nom. M. 8.970.000.— neue Aktien.

Die Generalversammlung vom 8. September er. hat beschlossen, das Grundkapital unserer Gesellschaft um nominell Mk. 36.500.000.— durch Ausgabe von Stück 36.500 auf den Inhaber lautenden Aktien zum Nenntrage von je nom. Mk. 1000.— der ausserdem noch durch den obigen Generalversammlungsbeschluss geschaffenen nom. 4.000.000.— derart zum Bezugs anzubieten, dass auf je 10 Aktien eine neue bezogen werden kann.

Demgemäß fordern wir namens und im Auftrage des Konsortiums die Inhaber der gesamten nom. Mk. 8.970.000.— Aktien hiermit auf, das ihnen zustehende Bezugsrecht unter folgenden Bedingungen geltend zu machen:

1. Auf je nom. Mk. 10.000.— Aktien kann eine neue Aktie à nom. Mk. 1000.— bezogen werden.
2. Das Bezugsrecht ist bei Vermeidung des Verlustes vom 20. September bis 7. Oktober 1910 einschliesslich bei einer der nachbezeichneten Stellen während der bei der betreffenden Anmeldestelle üblichen Geschäftsstunden auszuüben:

- in Berlin bei der Bank für Handel und Industrie, bei der Direction der Disconto-Gesellschaft, Deutschen Bank, Dresdner Bank, Nationalbank für Deutschland, bei dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein, sowie ausserhalb Berlins bei den Niederlassungen der vorstehenden Banken, ferner
 - „ Elberfeld bei der Bergisch-Märkischen Bank, „ Essen bei dem Essener Bankverein, bei der Essener Credit-Anstalt und deren Niederlassungen in Bochum, Dortmund und Duisburg, bei der Rheinischen Bank und deren Niederlassungen in Duisburg und Mülheim a. Ruhr, „ Hamburg ausser bei den Niederlassungen der vorstehenden Banken bei der Norddeutschen Bank in Hamburg, „ Köln ausser bei den Niederlassungen der vorstehenden Banken bei der Firma Sal. Oppenheim Jr. & Cie., „ Leipzig ausser bei den Niederlassungen der vorstehenden Banken bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt und deren Abteilung Becker & Co., „ Luxemburg bei der Internationalen Bank in Luxemburg sowie deren Filialen in Metz und St. Johann, „ Brüssel ausser bei der Filiale der Deutschen Bank bei der Banque Internationale de Bruxelles.
- Diejenigen Aktien Lit. C und D der Union, Actiengesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie, die innerhalb der gesetzten Frist zum Umtausch nicht eingereicht werden, werden für kraftlos erklärt. Das gleiche gilt in Ansehung einverleibter Aktien, welche die zum Ersatz durch neue Aktien erforderliche Zahl nicht erreichen und nicht zur Verwertung für Rechnung der Beteiligten zur Verfügung gestellt sind. Die an Stelle der für kraftlos erklärten Aktien auszugebenden neuen Aktien werden für Rechnung der Beteiligten verkauft werden (§ 290 H.G.B.).

Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-Aktiengesellschaft.

Knupe. Knepper.

Grundstücke.

Ich beschaffe rasch und verschwiegen Käufer und Teilhaber.

Stets vorgemerkt 3000 Kapital, kräftige Reflektanten für Geschäfte und gewerbliche Betriebe aller Branchen, Stadt- und Land-Grundstücke, jeder Art, Meine Bedingungen sind die denkbar besten, von jedermann annehmbar. Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Rückfrage.

E. Komman Nachf., Leipzig, Schumacherstrasse 11, I. Behrd., Eingetrag. Maklerfirma. Abschlüsse in letzter Woche durch meine Vermittlung: Teilhaber 50000 Mark, Eekgrundstück 20000, Versorgungsbau 5000.

Gerhard, Zweifamilienhaus mit schön. Bor u. Sintergarten, Mietzins, nahe Mittelm. zu verkaufen. Off. unt. v. 8353 an die Exped. dieser Zeitung.

Halle an der Saale. Rebe Saenger u. Oerter haben Geschäftshaus mit großem Lagerhaus f. Engros u. Einzelhandel, 4 gr. helle Saalräume, u. Keller mit Aufzug, 20000 mit Einfahrt u. Stall, Mietzinsnahme 11000 Mt. ca.

Chenbergl & Co., Hannover.

Wir suchen für unv. vorgemerkt. Reflektant verkäuf. Grundstücke jeder Art, sowie Geschäfte und gewerbliche Betriebe aller Branchen. Streng sele u. distrete. Unterbreitung. Verlangen Sie sofortigen Bes. auch zwecks Rückfrage. Vermitt. u. Verkauf-Centrale Leipzig, Leipnhaus.

Geldverkehr.

Berliner Börse. An bevor. Position befindl. Wert ist in der Lage, Einträge für aussicht. Anlage u. Spekulationswerte zu geben gegen möglichen Gewinnanteil. Überlegen Sie! Briefg. Nr. 27 Berlin W. 3. (1895)

Geld-Darlehn ohne Bürgen, nicht fälligst. Marcus, Berlin, Gedächtnisstr. 128. (1894.)

Grundstücksbesitzer erhalten durch mich erste Hypothek bis 90 % des Wertes, auf ca. 14 Jahre unfälligbar, zu den günstigsten Bedingungen und ohne Zwischenhändler. Entwürfe auch durch Vermittler entgegen. Otto Heinrichs, Bankgeschäft, Wundberg.

Königsr. 93, I. Etage, 8 Zimmer, Bad, Gas, u. elektr. Licht, zum 1. Oktober 1910 oder später, auch als Bureau, zu vermieten. Besichtigung 10 Uhr. Näh. im Bes. Reichardt, Niesebener Bergbau-Verein zu Halle a. S., Königsr. 84, P. 15192

Offene Stellen Männliche. Schloffer und Arbeiter stellen für dauernde Beschäftigung in Halleische Röhrenwerke. Off.-Ges.

Unterricht. Sie lernen! Schreibmaschine, Stenographie, Buchführung, Schönschreiben, Rechnen. Tägliches Unterricht, Honorar mäßig, Prospekt frei.

3, 6 und 12 Monats-Kurse beginnen im Oktober täglich. S. Lewin, Carl Lewin, wies op. Lehrer, Handelslehrer Halle a. S., Stölnweg 3, I. Et. Teleph. 3317.

Handelwissenschaftlicher Unterricht für Damen und Herren gesondert. Einzelunterricht täglich. Viertel-, Halb- u. zu Beginn u. Jahreskurse u. eines jeden Quartals. Franz Wehmer, Halle a. d. S., Poststr. 1.

Ingenieur-Akademie WISMAR I. M. für Maschinen- und Elektroingenieure, Bau-Ingenieure und Architekten. — Kürteste Studiendauer. Ehemal. Fachschüler finden Aufnahme.

Theor. u. prakt. Ausbildung. Chausseur. Propag. reform. Inenieur. Fachw. u. tücht. Chausseur. Technikum Altona. S. A.

Verpflichtungs-orientiertes Mädchen für Küche und Haus zum 1. Okt. gesucht. Frau Paulow, Reue Promenade 1a, II.

Suche für 1. Oktober, oder 1. Nov. ein fleißiges, sauberes Haus- oder Stubenmädchen, das in allen Hausarbeiten, Plätten und Servieren erfahren ist. Lohn Mk. 25.— Gute Zeugnisse. Frau Walter Voigt, Plauen IV., Dietrichsplatz 13, II.

Stellen-Gesuche. Weibliche. Gebildete, kinderlose, solide Witwe, 40 Jahre, sucht allein lebendem, älterem Herrn die Verpflegung. Off. unt. v. 8425 an die Exped. d. St.

Bauland. 2000qm, an ausgebauter Straße, tollent preiswert abgegeben werden. Näheres 10119 Hefestraße 4, im Kontor.

Materialw.- u. Wein- u. Spirituosenh. m. Konz. zum Deumtrentenfeinbrenn inrl. fomp. Geschäftsinventar u. ca. für Mt. 35000 gegen Mt. 8000 Anzahl. veräußert. Dietz-Belegewinn ca. M. 5000 u. M. 430 jährl. Rebenzucht, ex. Cöhl- und Weinbergbau. Näh. folient. d. Chenbergl & Co., Hannover.

An besser. Beschäftigung in mitteldeutscher Grossstadt. Holz- u. Gerüstbauhaus mit großem Erdgeschoss, u. welchem 10-40 Jahren Deumtrentenfeinbrenn, Kolonialw., Gewürze, Landesprod.-Engros-Geschäft mit einem Umsatz von 1/2 Million Mark betrieben wird, weg. Alters und Krankheit des Besitzers u. vert. Anzahlung ca. 50000 Mt. Chenbergl & Co., Hannover.

Lehrling. W. Laemmerhirt, Hof. Wetmar. Weibliche. Junge gebildete Mädchen aus besserer Familie gesucht, w. Stenographie und Schreibmaschine vollständig beherrscht. Lust, Off. mit Schatzinventar. unt. B. C. 3540 an Rud. Mosse, Halle erb.

Superfälliges, orientiertes Mädchen für Küche und Haus zum 1. Okt. gesucht. Frau Paulow, Reue Promenade 1a, II.

Suche für 1. Oktober, oder 1. Nov. ein fleißiges, sauberes Haus- oder Stubenmädchen, das in allen Hausarbeiten, Plätten und Servieren erfahren ist. Lohn Mk. 25.— Gute Zeugnisse. Frau Walter Voigt, Plauen IV., Dietrichsplatz 13, II.

Stellen-Gesuche. Weibliche. Gebildete, kinderlose, solide Witwe, 40 Jahre, sucht allein lebendem, älterem Herrn die Verpflegung. Off. unt. v. 8425 an die Exped. d. St.

Bauland. 2000qm, an ausgebauter Straße, tollent preiswert abgegeben werden. Näheres 10119 Hefestraße 4, im Kontor.

Materialw.- u. Wein- u. Spirituosenh. m. Konz. zum Deumtrentenfeinbrenn inrl. fomp. Geschäftsinventar u. ca. für Mt. 35000 gegen Mt. 8000 Anzahl. veräußert. Dietz-Belegewinn ca. M. 5000 u. M. 430 jährl. Rebenzucht, ex. Cöhl- und Weinbergbau. Näh. folient. d. Chenbergl & Co., Hannover.

An besser. Beschäftigung in mitteldeutscher Grossstadt. Holz- u. Gerüstbauhaus mit großem Erdgeschoss, u. welchem 10-40 Jahren Deumtrentenfeinbrenn, Kolonialw., Gewürze, Landesprod.-Engros-Geschäft mit einem Umsatz von 1/2 Million Mark betrieben wird, weg. Alters und Krankheit des Besitzers u. vert. Anzahlung ca. 50000 Mt. Chenbergl & Co., Hannover.

Lehrling. W. Laemmerhirt, Hof. Wetmar. Weibliche. Junge gebildete Mädchen aus besserer Familie gesucht, w. Stenographie und Schreibmaschine vollständig beherrscht. Lust, Off. mit Schatzinventar. unt. B. C. 3540 an Rud. Mosse, Halle erb.

Superfälliges, orientiertes Mädchen für Küche und Haus zum 1. Okt. gesucht. Frau Paulow, Reue Promenade 1a, II.

Suche für 1. Oktober, oder 1. Nov. ein fleißiges, sauberes Haus- oder Stubenmädchen, das in allen Hausarbeiten, Plätten und Servieren erfahren ist. Lohn Mk. 25.— Gute Zeugnisse. Frau Walter Voigt, Plauen IV., Dietrichsplatz 13, II.

Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges

Halle a. S. Fernsprecher 903.
Abteilung C.

Centralheizungen aller Systeme.

Besonders empfehlenswert:
Etagenheizungen
vom Küchenherd aus.

Lüftungs- u. Trockenanlagen.

Eigene Rohrröhre

Waldsanatorium Bad Grüns i. Sa.

im Erzgebirge 400 m ü. M. 12 km von Chemnitz.
Für Erholungsbedürftige; Nerven-, Magen-, Darm-, Herz-, Stoffwechsel-
und Frauenleiden. Kur und Pension 7-10 Mark pro Tag.
Illustr. Prospekt frei! Dr. Dahms, dirigit. Arzt.

Sanatorium Walsburg

bei Ziegenrück in Thüringen.

Herzlich gelagene, bestens eingerichtete Kuranstalt für
Nervöse, Erholungsbedürftige, Herzkranken und Magen-
Darmleiden. "Milde Preise". Beste Empfehlungen.
Prospekte durch die Besitzer und leitenden Ärzte
Dr. Müller u. **Dr. Mückel** oder die Kurverwaltung.

Bad Harzburg.

Im Herbst besonders Gehirnsaft.
Kleine Preise. Kurzeit bis 15. Oktober.

Reich illustr. Führer
und mündl. Auskunft
frei durch Herzog-
Badekommissariat.

KAISERBAD SCHMIEDEBERG A.G.

Spezialanstalt für
Rheumatiker u. Gichtkranke.
Eisenmoorbäder im Haus!
Vorzügliche Erfolge. ••• Mäßige Preise.
Ausführliche Prospekte durch die Verwaltung.

Thüringen. Zella St. Blasii

bet Oberhof.
waldreicher Höhenort (140 m h.). — Im Bannhof der 555. Weinstof-
maßensache finden sich in u. erhaltungsbed. Mähdern liegt, Höhe u.
u. Grärlung. — Gemehranf.: 18. Dft. — E. Graetz, Stettin.

Waschmaschinen

Neue bewährte Systeme:
Schaecke's Schnell-Waschmaschine,
Schmidt's Patent-Waschmaschine,
Pendelwaschmaschine,
Dampfwaschmaschine „Kraus“.
Alleinverkauf für Halle.

Wäscherollen, Wringmaschinen, Plättlöfen.
Plätten, Plättbretter.

Wilh. Heckert, Sr. Ulrichstraße 57,

am Güterbahnhof 5.

Für sparsame Hausfrauen!

Eisenbein-Seife
ist die Beste für die Füße.
Eisenbein-Seife
ist sparsam im Verbrauch.
Eisenbein-Seife
ist vollständig rein.
Eisenbein-Seife
ist nur echt mit Schuhmarke
Elefant.
Eisenbein-Seife
ist überall zu haben.

Fabrikanten **Günther & Haussner, Chemnitz.**

Ladeninhabern,

die umziehen oder sich neu einrichten wollen, halten wir uns
zur Verfügung vornehmer und wirkungsvoller
Glasmalereien, sowie von modernen Ladenver-
schönerungen, geschlossenen Ladenverplättungen, Schenke-
gehäusen von Messing und verzinkt usw. bei faubester
und schnellster Ausführung bestens empfohlen. 14945
Kostenanschläge gern zu Diensten.

Alpers & Bohne, Mittelstr. 2,

Zwiegel-Fabrik, Glasmalerei, Glasererei.

Abonnements auf Telephon-Dauer-Desinfektion

bei Teilnehmernapparate u. Lebensanschläge mit „Nerotol“, staatl.
genehmigt als einziges todesbüdes Desinfektionsmittel für Speisetrobe,
Pärmittel u. Griff-, einz., schwebend gegen angedeckte Kranz-
heiten von Mund, Nase u. Ohr, vollständig bakteriefrei u. geruch-
los als Desinfektionsmittel empfohlen. 8488
General-Verkauf u. Kleinverkauf, f. d. Raifer. Ober-Postdirektion
besitz Halle (Saale), Mauerstraße 2, a. Brandplatz.
Warnung vor minderwertigen Anpreisungen!

Erste Telephon-Dauer-Desinfektions-Anstalt.

Vertreter, mit Kleinvertrieb, f. einzelne Städte hieselbst zu vergeben.

Männerkrank.

leiden und Nervenschwäche von Spezialarzt Dr. med. Rumlir. Preis-
gekröntes Werk. Wirklich brauchbarer, ausserst lehrreicher
Führer und bester Wegweiser zur Verhütung und Heilung von
Gehirn- und Rückenmarks-Erweichung, Geschlechts-
nerven-Zerrüttung, Folgen nervenreizender Leiden,
schlafen und Exzesse und aller sonstigen geheimen
Leiden. Nach fachmännischen Urteilen von geradezu unschätz-
barem, gesundheitlichem Nutzen. Für Mk 1.90 franko von
Dr. med. Rumlir, Nachf., Genf 241 (Schweiz).

Schönheit

echt
Cosmos-
Seite

Placate an den Verkaufsstellen

In 3 Tagen Fiehung!
Aechter Muster-
Geld-Lotterie

Hauptgew. M. 100 000 bar.
Kofe 3 W. 50 Pf., Sorte und
Sine mit ausserm 30 Pf. extra.
Peltrich & Kopsch, Halle a. S.,
Salamitstr. 6.

Patentanwalt Sack-Leipzig

Aufarbeiten
von Kronen,
Ampeln, Portieren-
u. Gardinenstangen
prompt u. ausserst billig.
Gebr. Plato,
Gr. Brauhausstr. 29
Fernruf 3510.

Jetzt muss man einpflanzen!

Für Damen und Herren
Einheitspreis . . . M. 12.50
Luxus-Ausführung M. 16.50

Schuhges. m. b. H.

SALAMANDER

Für Damen und Herren
Einheitspreis . . . M. 12.50
Luxus-Ausführung M. 16.50

Hyazinthen, Tulpen, Grocus, Narzissen

für Gärten und Gräber
von 10 — 20 — 30 — 40 — 50 — 60 St.

Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 100.

H. Schnee-Nachf.

Gr. Zeitstr. 94.
Erstes Spezialgeschäft für gute
Eismfrüchte und Eistofagen

Knüpfe & Wirk's
Eukalyptus-Bonbons
(Schubmarke Zwillinge)

Bafel 30 S Bafel 30 S

Vefes Bindevungsmittel gegen
Kofte, Feiferkeit,
Beschleunigung u.
Laf. lobende Annehmungen.
Ein Versuch Wofort.
Beim Kauf mofle man
genau auf die Schubmarke
Zwillinge achten, andere
weife man zuruf.
Überall zu haben.
Gauvertrieb: Halle a. S.

Adolph Hermann,
Gr. Ulrich- u. Steinstr. 45a.

Moritz Bergmann

Samenhandlung, 16048
Markt 20 (neben W. Kufz & Co.)
— Fernsprecher 107. —

+ **Niste Vasen** +
und Gefafz. Biele befeigt fchnell
Kofe Cream 10 Hgr. Ehrliche.
Boie 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29.

Hut-
Carton

Bilfige
Bezug-
quelle
für

hygienische

Sedatortium, Receptor Katalog
Gr. Ulrich- u. Steinstr. 45a, Halle a. S.
H. Unger, Gummiwaren-Fabrik, Berlin NW.
— Fernsprecher 9122.

Friedrich Wilhelm

Preussische Lebens- u. Garantie-
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
Berlin W. 64, Behrenstr. 58-61.
• Gegründet 1866. •

Neue Anträge
wurden eingereicht in
1901: M. 66 000 000
1903: M. 70 000 000
1905: M. 93 000 000
1907: M. 118 000 000
1909: M. 129 000 000

Jeder 25. Deutsche
hat eine Police der Friedrich Wilhelm

Vor Abschluss einer Lebensversicherung verälume man nicht
unsere Prospekte einzufordern. Vor Übernahme einer stillen
oder offiziellen Vertretung verlange man unsere Bedingungen.

Saddirektion: Halle, Meckelstr. 2.

Suchen Sie eine vornehme leichte Griffenz?
Wünschen Sie hohes Einkommen?
Legen Sie Wert auf ein konkurrenzloses
Unternehmen?
Reflektieren Sie auf eine gute Einnahme
neben Ihrem bisherigen Berufe?
Haben Sie 3—5000 Mark zur Verfügung?
Wenn ja, dann geben Sie Ihre Adresse
unter **G. 3434** an die Expedition dieser
Zeitung.

Militär- Unterhosen u. Hemden

sowie 15886

Reithosen

(ohne Naht)
kauft man am besten
im Spezial-Gesohäft von
Julius Bacher,
Halle, Leipziger Strasse 12.
Rabattmarken.

Verreisse bis Ende dieser Woche. Professor Frese.

Impfo

täglich von 3—4 Uhr.
Dr. Emil Nesse,
Mittelstrasse 1. (15099)

Pädagogin Schwarzatal zu Glanenburg/Thüringen,

Schreienfakt und Schütfeim in
schöner und geundbeter Lage,
Rehaufale i. G. u. Simmalkallien
(auch real) bis Oberelmsbata
bestimt sein. Wintersemester am
11. Oktober. Prospekte.

!!! Straussfedern !!!

facht, wäht u. fräufelt schnell,
fauber und billig 16113
E. Coeler, Marthstraße 30, L.
u. 27. b. Bts. St. Getinir. 4, 111.

Dank.

Ein hartnäckiger und widerbohter
Sautauschlag
formo Gesichtstapfel mit hartem
Juden verbuuen machien mit un-
endliche Beschwörunen. Froh stier
Behandlung durch verfidne Hergo
fein Erfolg. Durch die Mittel des
Dr. Friedr. Berlin N. 28, Friedbich-
straße 114, wurde id. dunn zu mei-
ner größten Freude in kurzer Zeit
gehellt. Wrl. Johanna Schmidt,
Glarotenburg, Holzendeiter 18.

Letzte Ausverkaufstage

im Weisnantschen Aben
in Dofen, Rüfen, Gaudigen,
Stiften, Zäfen, Borten,
Kurzwaren zc. 15873

Wollgarne, Beunderwolle

garantirt nicht einlaufend.
Gebr. A. & H. Loesch,
Gr. Ulrichstr. 26 und
Steinweg 30. (15757)

Brennholz-Verkauf

bei Arbeitlosem bei Waung.
Stadtmiten Weinblat 5,
Telephon 2007, u. 12-2 geschlossen
1 Korb 4 S, 10 Korbe 4 S
1 Korb 1150 S, 10 Korbe 4 S
12 Korbe 5 S, 100 Korbe 3 S 50 Pf.
Narzissen,
einfache von 30 — 40 S an,
gefüllte von 50 — 60 S an.
Tazellen, Kaiserkronen, Iris,
Schneeglöckchen, Campanulinen,
Trauben-Hyaz., Bartmellen,
Trauerkalla, Amaryllis.

Zuckerkrank

erhalten noch Süfte, wo die Kunst
erster färlcher Autoritäten ver-
fähte durch
Ludwig Bauer's
Spezial-Institut für Diabetiker
Kochsachen-Dresden.
Sprechzeit wofenags 9—12 Uhr.
Das ganze Jahr geöffnet. Präf-
tlich bewährte neue Diabetes-
trophin „Bauer“, bezüghe best von
Wofenags find fch in un-
über 6000 Patienten behandelt.
Die io problematischen Diumen-
stosen fallen weg. 15208

Sonder-Angebot

gültig bis 15. Oktober 1910.
Farbige Blüten
wollene Blüfen
werden tadellof chemifch gereinigt
und gefähtigt zum Preise von
95 Pfg.

**Galgenberg, Dammschloßherf,
Friedberg,
Gemifche
Reintung.**
Fernruf 595.

Urin-Untersuchung

chemifch u. mikroskopifch, sowie
Prüfung von Auswurf
forigt gewissenhaft und billig
Apotheker G. Krätgen,
Königspt. 24, Ecke Mofeburgerstr.

Hilmar Kaufmann

• Umzüge •
sachgemäße u. billigt.
Hilmar Kaufmann,
genf. 1, Leipziger Strasse 4, 6.

Ehe-Erfahrungen in England.

Gelehrtes u. Prof. zc. 50 Pf.
Brock's London, E. G. Duernst. 99,
Wofen mit der
Hand gefärlichte
Sookon
empfiehlt H. Schnee Nachf.,
Gr. Getinir. 84.